

gang von der schwarzen des Rückens schroff getrennt. Die Beine haben auch die dunkle Färbung der Rabenkrähe, während ich die Nebelkrähen nur mit dunkelgrauen Füßen angetroffen habe.

Unter der Unmasse der Nebelkrähen, die stets im Winter sich einstellen, habe ich auch eine bemerkt mit abweichend hellerem Gefieder, konnte sie aber nicht erlegen, weshalb ich nur eine Beschreibung nach dem entfernteren Augenschein geben kann. Bei besagter Krähe waren sowohl der Kopf als auch die Flügel grau gefärbt, mit nur einzeln eingestreuten schwarzen Federn versehen, wogegen die Spitzen der Schwungfedern und der Schwanz eine schwarze, regelmäßige Farbe zeigten. Im übrigen war der Vogel groß und kräftig und sehr scheu, so daß er sich nicht sehr nahe kommen ließ.

Kleinere Mittheilungen.

Staare im Januar. In der kältesten Januarwoche wurde mehrere Tage lang ein Schwarm Staare beobachtet. Noch Ende des Monats fanden sich einige auf den Futterplätzen ein. Etwas später meldete man auch aus Jena das Eintreffen derselben. In einem Nachbarorte hatte sogar gegen alle Gewohnheit ein Pärchen überwintert. Den Sommer über bewohnte es eine dort befindliche Staarneste. Als die Zugzeit heran kam, sammelten sich eines Tages viele Staare auf einer dortigen Schilfwiese. Auch unser Pärchen war um diese Zeit mehrere Tage lang verschwunden. Die Abreise mußte ihnen leid geworden sein, denn eines Morgens machten sie sich wieder an der alten Wohnung zu schaffen. Dort wohnten sie denn auch, bis die starke Kälte eintrat. Von da an siedelten sie in das Sparrwerk einer mit Stroh gedeckten Scheune über, wo sie jetzt noch wohnen.

Sangerhausen.

Lebing.

Als Geschenke sind eingegangen:

Victor Ritter von Tschusi zu Schmidhoffen: Die ornithologische Litteratur Oesterreich-Ungarns 1886.

Victor Ritter von Tschusi zu Schmidhoffen: I. Nachtrag zu „Die Vögel Salzburgs“.

Victor Ritter von Tschusi zu Schmidhoffen: Beiträge zur Geschichte der Ornithologie in Oesterreich-Ungarn. III.

Anzeigen.

Unterzeichneter sucht ein Weibchen des rothschnäbligen Webervogels.

Wernigerode a. S.

G. Eichler, Garten-Inspektor.

S. Grosse, Präparator, **Leipzig**, empfiehlt sich den Herren Sammlern zum Ausstopfen von Säugethieren, Vögeln, Reptilien etc. in jeder gewünschten Stellung unter Zusicherung naturgetreuer Ausführung und billigster Preise.

NB. Einige seltene **Fasanen**, **Spiegelpfauen** und **Sathyrhühner** hat abzugeben

Der Obige.

Ausländische Körnerfresser und Papageien aller Art empfing **G. Bode** in Leipzig.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1887

Band/Volume: [12](#)

Autor(en)/Author(s): Lebinger Norbert

Artikel/Article: [Kleinere Mittheilungen. 176](#)